



Hasenbau *aktuell*



Freitag, 28. November 2025, Anwurf 20:00 Uhr
TSG Harsewinkel vs. TG Hörste





MEHR MODE
MEHR AUSWAHL
MEHR QUALITÄT

MEHR FÜR'S
GELD

 **BRUNO
KLEINE**

Da gibt's mehr!
www.bruno-kleine.de



**BRÖSKAMP
TOURISTIK INTERNATIONAL**

Haben Sie schon Ihre
nächste Reise geplant...?

Modernste Reisebusse
mit 17 bis 82 Sitzplätzen

- Urlaubs- & Erlebnisreisen
- Rund- & Studienreisen
- Geführte Radwander-Touren
- Kurz- & Clubreisen
- Städte-Reisen
- Musicals, Shows & Events
- Adventsreisen
- Weihnachten & Silvester
- Vereins- & Gruppenreisen
- Tagesfahrten

**Fordern Sie
unseren aktuellen
Reisekatalog an!**

Berliner Ring 53 • 33428 Harsewinkel
Telefon (0 52 47) 92 31-0 • Fax (0 52 47) 92 31-31
www.broeskamp-busreisen.de • E-Mail: info@broeskamp-online.de

Bus-Partner der TSG HARSEWINKEL von 1925 e.V.

Rückblick auf das Spiel gegen LiT Nordhemmern 30 : 34 (15 : 14)

Trotz verbesserter Leistung kein Sieg im Hasenbau

Als der starke Rechtsaußen Mika Kösters in der 43. Minute mit seinem sechsten von am Ende sieben Treffern die TSG Harsewinkel mit vier Treffern (24:20) in Front gebracht hatte und als dann auch die mit etwa 350 Zuschauern gefüllte Halle hinter unserem Team stand, erinnerte vieles an beste Heimspielzeiten, lag der zweite Sieg in der Handball-Regionalliga in Reichweite.

Am Ende hatte unser Gegner LiT den Kopf oben. Wir kamen in der Schlussphase gegen die auf 3-2-1 umgestellte offensivere Deckung nicht zu recht und in der Defensive hagelte es 7 m Entscheidungen gegen uns. Sichtlich zufrieden im Spieltagsinterview fuhr der LiT-Trainer Grumbach „unglaublich stolz nach Hause“ und bleibt Tabellendritter.

Timo Schäfer lobt Einstellung und Kampfgeist der Mannschaft

Unser Trainer stellte als klares Zeichen trotz der Niederlage das Positive heraus. Dazu gehörten als erstes Einstellung und Kampfgeist. Zum Spielverlauf: Anfangs hatte Timo durchaus mit seiner Anfangsaufstellung überrascht. Dazu zählten im Rückraum Heiner Steinkühler, Sven Bröskamp und Stefan Bruns und auf Linksaußen Moritz Eichelsbacher. Lediglich Lars Engelhardt am Kreis und Kösters auf der rechten Außenbahn zählten zur üblichen ersten Sechse. Marlon Meyer und Jan Gröger kamen gar nicht zum Einsatz, während Julian Borren (krank) fehlte.

Nach Anfangsrückständen übernahmen wir mit einem Drei-Tore-Lauf zum 8:7 erstmals das Kommando.

Wichtig war hierbei die Abwehrleistung. Den besten Angriff der Liga mit dem kaum zu stoppenden Kreisläufer Julius Brune, den zweikampfstarken Halben Sturhahn, Borchering sowie dem Lenker Benas Petreikis (ex. 2. Liga TuS Nettelstedt) hielten wir zur Pause bei 14 Treffern (Halbzeitstand 15:14). Seinen Anteil daran hatte auch Maik Schröder im Tor, der in 60 Minuten auf insgesamt 12 Paraden kam.

Auf 24:20-Führung folgt 6:14-Negativlauf

Nach Wiederanpfiff setzte sich unser Team in ihrer besten Phase von 20:19 auf 23:19 und 24:20 ab. Doch das Spiel kippte, weil die Gäste auf eine offensive Abwehr (erst 5:1, dann 3:2:1) umstellten und unsere Jungs nun für jedes Tor noch mehr investieren mussten. Vorn gingen Bälle verloren, hinten wurden wir mit Gegentoren und vielen 7m gegen uns bestraft.

So kam LiT ins Kontern und unser Team nicht mehr hinterher. Mit vier Toren in Serie glich der Tabellendritte aus (47.). Beim 28:27 (54., Kösters) lag unser Team noch einmal vorn, wobei es am Ende leider nicht zu Punkten reichte.

TSG Harsewinkel: Schröder/Weitzel – Indeche (3), Bruns (5), Bröskamp (6), Engelhardt (3), Lindenthal (3/1), Gröger, Kösters (7), Meyer, von Boenigk (1), Eichelsbacher (1), Wunsch, Steinkühler (1)



exklusiv | stilvoll | modern

Wir beraten Sie gern rund um:

- Möbel nach Maß
- Küchen
- Sauna & Infrarotkabinen
- Haustüren & Fenster (Holz, Alu, Kunststoff)
- Modernisierungen
- Brandschutzelemente & Einbruchschutz

TOP AUS
BILDUNGS
BETRIEB

2025



Mehr Infos & Inspiration online!
WWW.JOHANNSMANN-SCHREINEREI.DE



Spieltagsinterview mit Trainer Timo Schäfer zum heutigen Spiel gegen die TG Hörste

Timo, leider hat es trotz verbesserter Leistung am letzten Spieltag gegen den Tabellendritten LIT Nordhemmern zu keinem Sieg gereicht. Woran hat es gehakt, dass nach ca. 50 Minuten noch ein Sieg möglich war, am Ende aber eine Niederlage stand?

Wir haben 50 Minuten richtig guten, mutigen Handball gespielt – das muss man der Mannschaft lassen. Am Ende haben Kleinigkeiten entschieden: ein, zwei technische Fehler, ein vergebener freier Ball, und plötzlich kippt du ein Spiel auf diesem Niveau. Das tut weh, weil wir nah dran waren. Aber: Die Jungs haben Charakter gezeigt. Wenn wir das über 60 Minuten auf die Platte bringen, holen wir die Punkte, die wir brauchen.

Der Abstiegskampf ist nun voll entfacht. Wie gehst du als Trainer und wie geht die Mannschaft damit um?

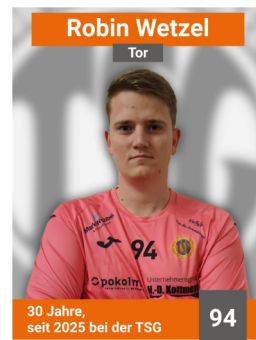
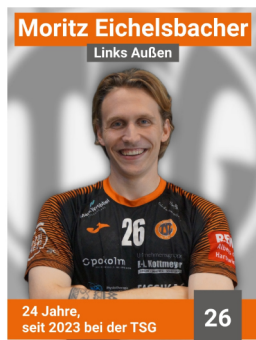
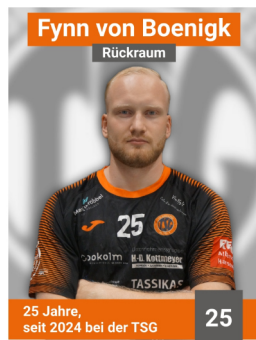
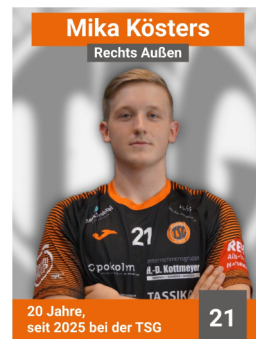
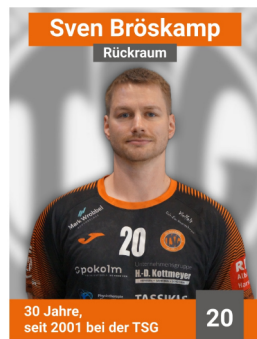
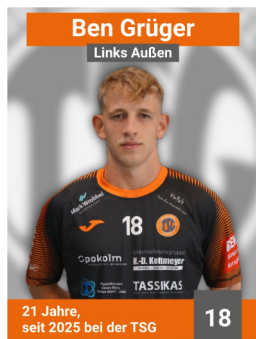
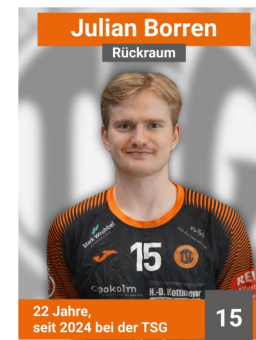
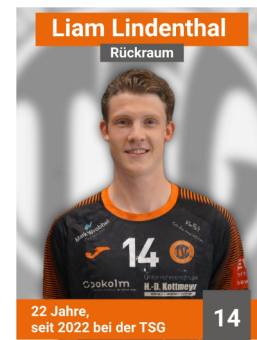
Natürlich ist das eine Drucksituation – aber genau da zeigt sich, wer wir sind. Wir reden offen miteinander, wir schieben uns gegenseitig nach vorn, und jeder weiß: Jetzt zählt Teamgeist mehr als alles andere. Wir lassen uns nicht verrückt machen. Wir arbeiten hart, bleiben positiv und kämpfen bis zur letzten Sekunde. Abstiegskampf ist unangenehm, klar – aber er schweißt auch zusammen.

Mit der TG Hörste kommt der Kreisnachbar zu uns. Am letzten Spieltag holte man mit einem 32:32 gegen Salzuflen nach zwischenzeitlich deutlicher Führung einen Punkt. Wo siehst du die Stärken des Gegners?

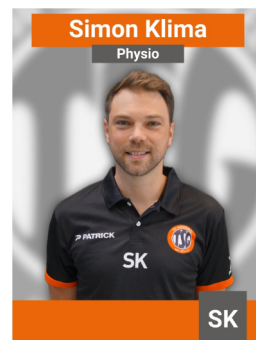
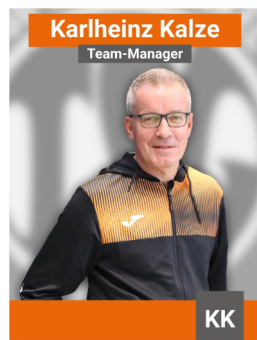
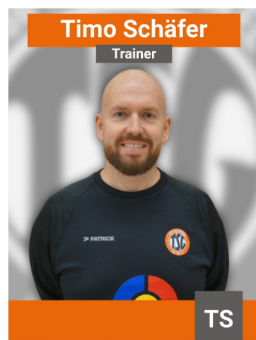
Hörste kommt mit richtig viel Tempo, Leidenschaft und einer starken Achse im Rückraum. Die spielen unbeirrt ihren Stiefel runter, egal wie das Spiel läuft. Dazu eine aggressive Deckung, die viel Druck macht. Wir wissen also ganz genau, was auf uns zukommt. Aber: Wir brauchen uns nicht zu verstecken. Wenn wir unsere Stärken rein werfen und von Beginn an körperlich und emotional voll da sind, ist alles möglich.

Freude oder Anspannung zum Derby?

Ganz ehrlich: Eine Mischung – aber positiv! Ein Derby ist immer etwas Besonderes. Die Halle wird voll, die Stimmung wird großartig. Genau für solche Spiele trainieren wir Woche für Woche. Klar ist man fokussiert und sehr angespannt, aber vor allem freue ich mich riesig. Wir wollen endlich zeigen, was in uns steckt. Ein Derby kann Energie freisetzen, die du sonst nicht bekommst – und die wollen wir nutzen.



Das Team 1. Herren TSG Harsewinkel Regionalliga 2025 / 2026





Wir kümmern uns um Ihre
Versicherungs- und Finanzfragen!



LVM Agentur
R. Everding
33428 Harsewinkel
Telefon 052473603
[https://agen-
tur.lvm.de/everding](https://agentur.lvm.de/everding)



Unser heutiger Gegner ABC

Mit der TG Hörste erwartet uns ein Mitkonkurrent um den Nichtabstieg im Hasenbau

Die Mannschaft spielte am letzten Spieltag zu Hause gegen Handball Salzuflen 32:32 (15:13). Hierbei lag man fast während des ganzen Spiels vorne und vergab in den letzten Minuten einen 3-Tore Vorsprung.

Schon in den beiden Vorwochen zeigt man mit einer sehr knappen Niederlage gegen HC Westfalia Herne (32:34 Niederlage) und insbesondere beim deutli-

chen Heimsieg gegen HSG Gevelsberg-Silschede (34:25) starke Leistungen.



Die von Trainer Matthias Baier geführte Mannschaft ist spiel- und kampfstark und hierbei werden sie gelenkt von den torgefährlichen Rückraumspielern Julius Hagemann und Max Schäper sowie insbesondere auch den nach Verletzung

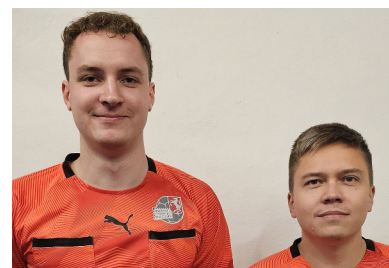
wieder erstarkten Silvan Tarner. Im Tor hat die Mannschaft mit Fabian Stroth einen starken und hoch talentierten Torwart.



Die heutigen Schiedsrichter:

Jonas Clemens und Richard Schaefer leiten das heutige Spiel.

Wir wünschen euch eine gute An- und Heimreise sowie sichere Leitung des Spiels.



Pl.	Team	Sp.	Tore	Pkt
1	SF Loxten	10	344:291	19:
2	VfL Gladbeck	10	326:293	16:
3	LIT 1912 2	11	392:349	15:
4	SG Menden Sauerland Wölfe e.V.	11	348:326	14:
5	HC Westfalia Herne	10	293:282	12:
6	TuS Bommern	9	249:256	11:
7	HTV Hemer	11	356:342	11:1
8	ASV Hamm-Westfalen 2	10	308:312	9:1
9	CVJM Rödinghausen	10	296:304	7:1
10	HSG Gevelsberg Silschede	10	290:309	7:1
11	Handball Bad Salzuflen	10	305:324	7:1
12	TSV Hahlen	11	316:356	7:1
➔ 13	TSG Harsewinkel	9	274:302	4:1
14	TG Hörste	10	297:348	3:1

**Es wartet ein sehr wichtiges und hochinteressantes Spiel auf uns.
Wir brauchen von der ersten Spielminute
die volle Unterstützung unserer Fans !!!**

Die nächsten drei Spiele der 1. Herren:

Samstag, 13. Dezember 2025, auswärts, gegen TuS Bommern, Anwurf 19:30 Uhr

Freitag, 19. Dezember 2025, Heim gegen CVJM Rödinghausen Anwurf 20:00 Uhr

Freitag, 9. Januar 2026, Heim, gegen TSV Hahlen, Anwurf 20:00 Uhr

Impressum: TSG Harsewinkel Handballabteilung

Redaktionsteam Hans Feuß, Julian Hansen, Karlheinz Kalze, Heiner Obermeyer, Manfred Baedeker

Danke an die 1. Herrenmannschaft für die Unterstützung beim Kinder-/Jugend Herbstcamp 2025



Nach dem Heimspiel gegen LIT Nordhemmern bedankte sich unser Jugendwart (Männlich) Julian Hansen bei der 1. Mannschaft für die diesjährige Unterstützung als Trainer beim Herbstcamp 2025.

Liam Lindenthal, Robert Indeché, Moritz Eichelsbacher und der an diesem Tag erkrankte Spieler Julian Borren haben die Kinder in der Herbstwoche begleitet und damit einen wichtigen Beitrag in der Vereinsarbeit geleistet.

Als Dank und Erinnerung erhielten die Spieler eine mit dem Abschlussbild des Herbstcamps auf Schiefer gravierte Platte aus den Händen unseres Jugendwartes.

Ihr Partner in OWL für:

- Straßenbau
- Asphaltbau
- Kanalbau
- Erdbau



Brockmann
Straßen- und Tiefbau GmbH & Co. KG

Fritz-Wallmeier-Strasse 5
33428 Harsewinkel
Tel. 05247 / 38 10
Fax 05247 / 40 89 53
info@brockmann-tiefbau.de

Der Hallensprecher schreibt ...



Das Heimspiel gegen die TG Hörste ist ein Derby im doppelten Sinne:

1. Kreisderby – zwei Mannschaften aus dem Kreis Gütersloh spielen gegeneinander. Da ist unabhängig vom Tabellenstand immer Pfeffer drin. In der letzten Saison gewannen jeweils die Auswärtsmannschaften. Wir gewannen in Hörste und kassierten im Rückspiel im Hasenbau eine klare Niederlage.

2. Kellerderby – Der Tabellenletzte die TG Hörste kommt nach dem Unentschieden im letzten Spiel mit drei Pluspunkten in den Hasenbau. Wir haben vier Pluspunkte. Bei einer Niederlage würden wir mit Hörste die Plätze tauschen und die rote Laterne des Tabellenletzten übernehmen.

Das ist die Ausgangslage. Für die TSG Hörste war es vor Saisonbeginn klar, dass es um den Klassenerhalt geht. Unsere TSG hatte andere Erwartungen – ein Platz in der oberen Hälfte besser noch im oberen Drittel sollte am Saisonende herauspringen. Hörste ist also auf Abstiegskampf eingestellt. Timos Truppe hatte andere Ziele und muss jetzt Abstiegskampf lernen.

Im letzten Heimspiel gegen LIT überzeugt die Mannschaft bis zur 43. Minute – da führte Timos Truppe mit 24:20. Am Ende stand das Team mit leeren Händen da und verlor 30:34. Das heißt – die letzten Minuten, die sogenannte Crunchtime ging mit 14:6 an die Gäste.

Was lernt uns das – würde Jürgen von der Lippe fragen? Das Phrasenschwein sagt: „Ein Spiel ist dann zu Ende, wenn die Schieris abpfeifen.“

Schlussatz: jedes Spiel fängt bei 0:0 an und dieses Spiel gegen Hörste muss den zweiten Heimsieg bringen.

ANDREES Die heiße Adresse mit coolen Preisen!

Andrees, Helga Kriegt e.K.
August-Claas-Str. 23-25
33428 Harsewinkel

Tel. 05247/ 2218
Fax 05247/ 409767
WhatsApp 01577 313 92 90
post@andrees-hsw.de

www.andrees-hsw.de

Physiotherapie Praxis Simon Klima



- Physiotherapie / Krankengymnastik
- Physiotherapie nach Bobath
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Triggerpunktbehandlung
- Akupunktur nach Penzel (APM)
- Cranio Sacrale Therapie
- Craniomandibuläre Dysfunktion (CMD) Behandlung
- Hausbesuche



 **05247 / 3506**

August-Claas-Straße 60
33428 Harsewinkel

TSG Youngster schnuppern Bundesligaluft

Unsere E-Jugend wurde in der Saison 24/25 Kreismeister. Zur Belohnung und als Anerkennung bekam das Team vom Vorstand eine Fahrt zu einem Bundesligaspiel des TBV Lemgo. Co-Trainerin Patricia Haase kümmerte sich um die Organisation. Am 9. November war es soweit. Hannover Burgdorf mit dem Nationalspieler Renars Uscins war der Gegner. Am Ende verlor der TBV durch ein Tor kurz vor Schluss mit 29:30.

Jugendwart Julian Hansen, Patricia Haase und Stefan Blum begleiteten das Team. Die Phoenix Contact-Arena war ausverkauft, und die jungen Handballer waren von der Atmosphäre in der Halle begeistert. Nach dem Spiel stellte sich Tim Sutton zum Mannschaftsfoto.

Auf der Hin- und Rückfahrt im Bus herrschte eine tolle Stimmung. Der Hit vom Tanzlied der guten Laune oben, unten, hinten und vorne wurde immer wieder angestimmt. Wer es mal hören will, klickt hier:

<https://www.youtube.com/shorts/v6m3v085q1o>



JETZT NEU!
Brockhäger Str. 3, 33428 Harsewinkel
ehemals MUCKERMANN

Mark Wrobbel
BODENBELÄGE

Mark Wrobbel
BODENBELÄGE

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Freitag
9:30 - 13:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr
Samstag
9:30 - 13:00 Uhr



www.markwrobbel.de

BERATUNG
VERKAUF
RENOVIERUNG
NEUAUFBAU



Volle Pulle für die TSG



www.potts.de